



EC6 KONFORM

## DECKENRANDELEMENT

- Schallschutz
- Wärmeschutz
- Statik
- Wirtschaftlichkeit

# DECKENRANDELEMENT – Systemlösung für wärmege­dämmte Deckenabschlüsse

Das Deckenrandelement ist eine Systemlösung für wärmege­dämmte Deckenabschlüsse. Durch die Verwendung moderner Dämmstoffe mit niedrigen Wärmeleitfähigkeiten erfüllt das Deckenauflagerdetail mit Deckenrandelement die Anforderungen nach Beiblatt 2 zu DIN 4108.

Neopor® WLG 032



## DIE VORTEILE:

- Idealer Putzgrund
- Kosteneinsparung
- Keine Abschalarbeiten
- Hoher Schallschutz

EC6 KONFORM

## Aufbau

Deckenrandelemente (DRE) bestehen aus einer außenliegenden Ziegelschale, die nach innen mit zwei hochwärmedämmenden Elementen kombiniert ist. Die Ziegelschale ist mit Putzrillen versehen und bietet durch das einheitliche Ziegelmateriale der gesamten Fassade einen idealen Putzgrund. Im Bereich der DRE ist im Unterputz eine Gewebeeinlage vorzusehen. Durch die homogene Oberfläche von Ziegeln und Deckenrandelementen im Außenwandmauerwerk kann der Putz in der Fläche ohne Festigkeitsunterschiede aushärten.

Deckenrandelemente sorgen für hohen Schallschutz, bieten einen idealen Putzgrund und führen zu Kosteneinsparungen durch den Wegfall von Abschalarbeiten. Die bauphysikalischen Eigenschaften des Elements hinsichtlich Wärmeschutz, Schallschutz und Statik lassen sich bei allen Gebäudetypen nutzen und erhöhen deren Qualität.

## Varianten

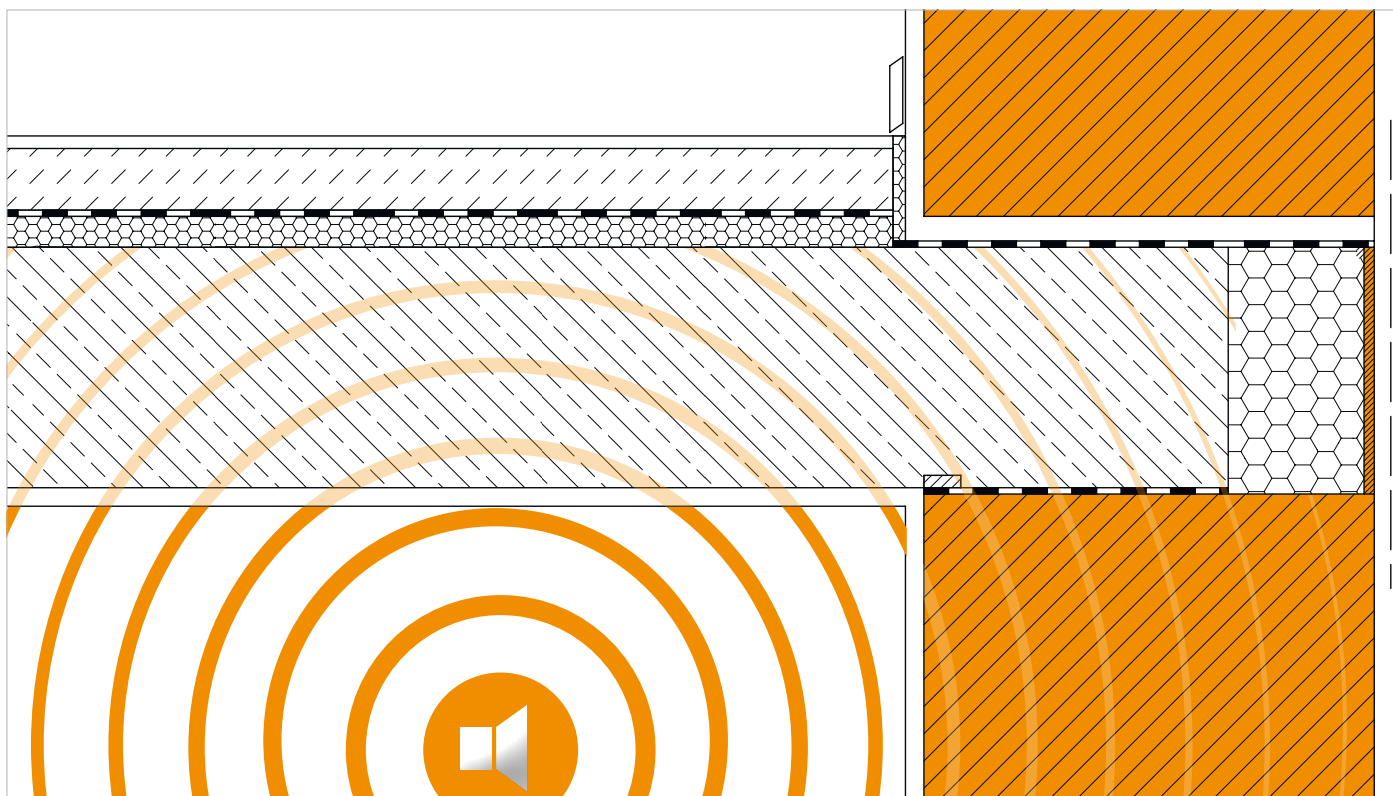
Deckenrandelemente werden in verschiedenen Dämmstärken (10/12/14/16 cm) entsprechend der Wandstärken 30/36,5/42,5/49 cm und in den Deckenstärken 18/20/22 und 24 cm angeboten. Sowohl Wärmeschutz als auch Anforderungen an die Standsicherheit werden damit erfüllt.

## Schnelle Verlegung – keine Abschalarbeiten

Ein weiterer Vorteil liegt in der schnellen Verarbeitbarkeit der Elemente\* und der Einsparung von zusätzlichen Kosten durch Abschalarbeiten. Die Elemente sind sehr handlich und einfach zu versetzen. Die bauphysikalischen Vorteile von Deckenrandelementen sind beachtlich. Ob Wärmeschutz, Schallschutz oder Statik – der Einsatz von Deckenrandelementen führt zu einem deutlichen Plus an Qualität und Wirtschaftlichkeit.

\* Bei einer üblichen Grundrissgröße von Einfamilienhäusern lassen sich die Elemente einer Etage in rund einer Stunde verlegen.

# SCHALLSCHUTZ



## Deckenrandelemente sorgen für Ruhe

In Verbindung mit FIBRACOR-Produkten sind Deckenrandelemente die ideale Systemlösung für vertikale Schalldämmung. Sie erhöhen die flankierende Schalldämmung im Bereich der Geschoßdeckeneinbindung in das Mauerwerk. Dabei kann die Auflagertiefe der Decke maximiert werden. Deckenrandelemente erfüllen die Grundlagen Schallschutz nach Beiblatt 1 DIN 4109 „Empfehlungen für erhöhten Schallschutz“. Das Prinzip der außenliegenden Dämmebene bei Geschoßdeckeneinbindung wird empfohlen von der Arbeitsgemeinschaft Mauerziegel.

MZ70 FIBRACOR



MZ80-GS FIBRACOR



MZ90-G FIBRACOR



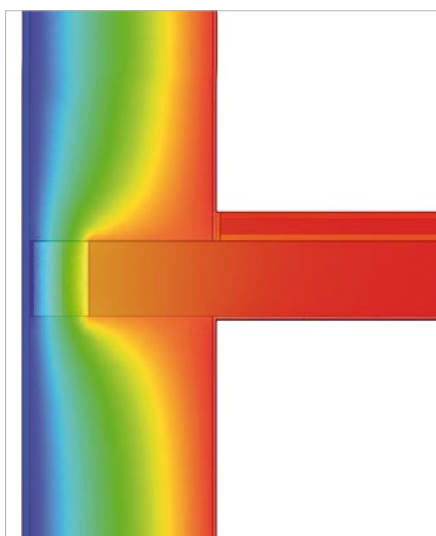
Systemprodukte zur Erfüllung des erhöhten Schallschutzes nach DIN 4109 Beiblatt 1:  
FIBRACOR MZ-Ziegel + Deckenrandelement



# WÄRMESCHUTZ



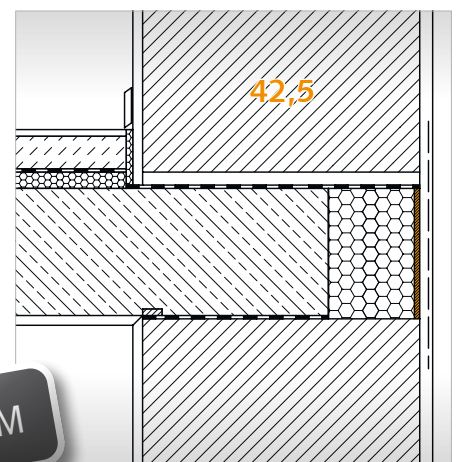
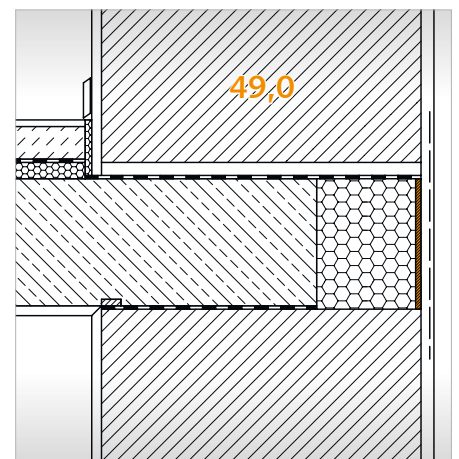
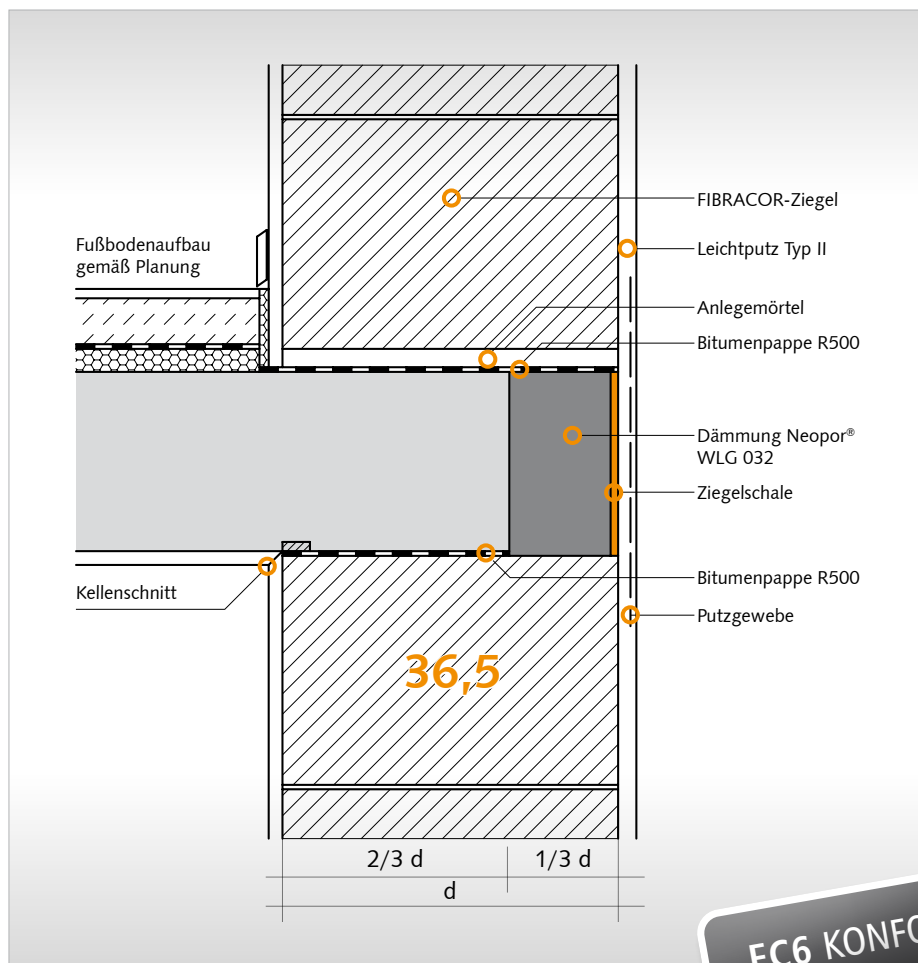
Der Detailpunkt Geschoßdeckeneinbindung ist eine nachzuweisende Wärmebrücke nach Beiblatt 2 zu DIN 4108. Wird in der EnEV-Berechnung mit dem pauschalen Zuschlag für optimierte Wärmebrücken gerechnet, ist deren Gleichwertigkeit nachzuweisen. Das kann über eine detaillierte Wärmeberechnung des Details mit Ermittlung des  $\Psi$ -Wertes erfolgen. Dabei ist der Wert abhängig von der Qualität des Mauerwerks, aber auch von Bauteilabmessungen wie der Decken- oder Dämmstoffstärke.



**Psi-Wert-Berechnung, Beispiel**  
Deckenrandelement (Deckenstärke 20 cm)

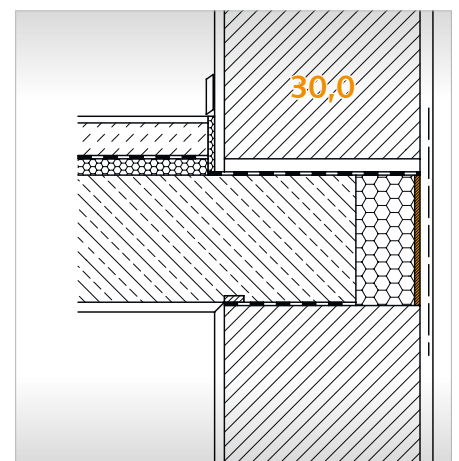
WLZ Außenwand	WANDDICKE MAUERWERK (mm)			
	300	365	425	490
<b>0,07</b>	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)
<b>0,08</b>	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)
<b>0,09</b>	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)
<b>0,10</b>	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)
<b>0,12</b>	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)	< 0,06 W/(mK)

# STATIK



**EC6 KONFORM**

Mit der Verwendung des Deckenrandelementes kann der vereinfachte statische Nachweis gemäß Eurocode 6 für das Deckenaufleger geführt werden.



## Schichtdicken im Aufbau des Wandknotens

Produkt	Dicke der Wand in cm	Dicke des DRE in cm	Auflagertiefe in cm
DRE 100	30,0	10,0	20,0
DRE 120	36,5	12,0	24,5
DRE 140	42,5	14,0	28,5
DRE 160	49,0	16,0	33,0



# WIRTSCHAFTLICHKEIT

- Schnelle und einfache Verlegung
- Befestigung mit PU-Schaum oder deckelndem Dünnbettmörtel (Abbindezeit beachten)
- Keine zusätzlichen Abschalarbeiten

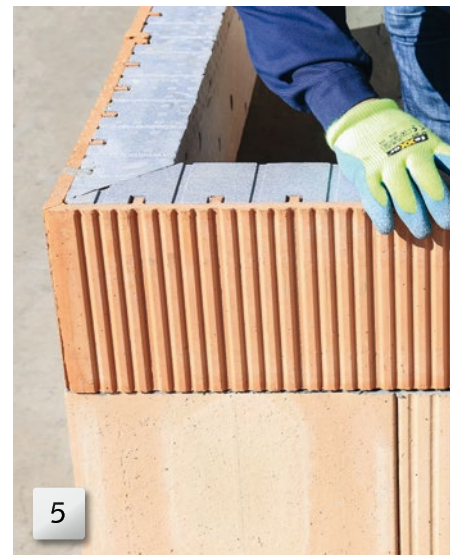


- Einfache Bearbeitung durch übliche Sägewerkzeuge
- Eckverbindungen durch Gehrungsschnitt
- Rund 1 Stunde Verlegezeit pro Etage



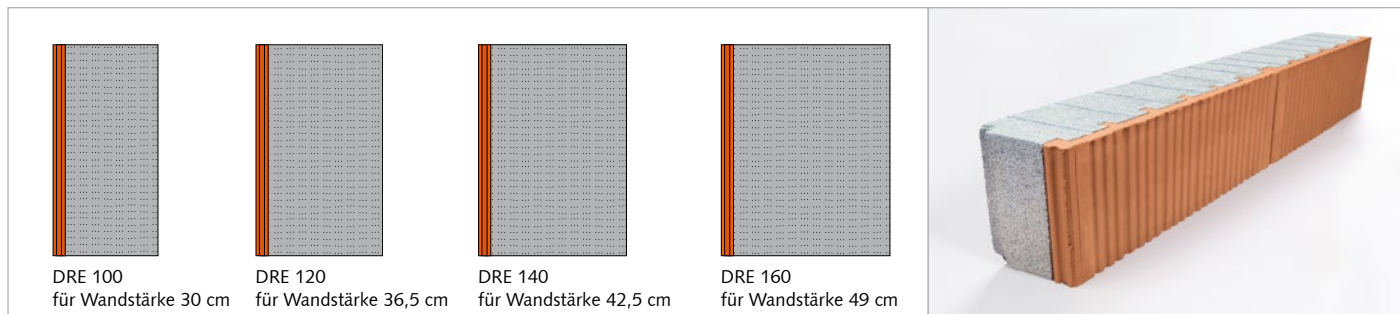


# VERARBEITUNG



- 1 Mörtelauftrag mit Mörtelrolle
- 2 Gehrungsschnitt
- 3 Deckenrandelement setzen und ausrichten
- 4 Auftrag PU-Schaum alternativ
- 5 Elemente setzen über Eck

## Schnittzeichnungen Deckenrandelemente



## Leistungsbeschreibung

### Deckenrandelement DRE .....

für Wandstärke ..... cm und Deckenstärke ..... cm als wärmegeprägter Abschluss für Betondecken

Text	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
Deckenrandelement DRE ..... für Deckenstärke <input type="checkbox"/> 18 cm <input type="checkbox"/> 20 cm <input type="checkbox"/> 22 cm <input type="checkbox"/> 24 cm  <b>Deckenrandelement DRE .....</b> Elementdicke d = ..... cm, Deckenstärke h = ..... cm für Außenwandstärke ..... cm Als wärmegeprägter Abschluss für Geschossdecken, Neopor® Wärmedämmung (WLG032) und Verblendung durch keramischen Ziegelplatte mit profilierter Oberfläche. Stirnseitig mit Verzahnungssystem. Lot- und fluchtgerecht in allen Geschossen auf aufgehendem Mauerwerk nach Verarbeitungshinweisen des Herstellers ohne zusätzliche Deckenabschalung einbauen.			

**Lieferwerk: Ziegelwerk Klosterbeuren · Ziegeleistraße 12 · 87727 Klosterbeuren · Tel. 0 83 33 - 92 22 - 0**

Angeb. Fabrikat:

